

## **Tischvorlage für den TOP <ni> der agw-Mitgliederversammlung am 20.04.2023**

Die Wasserwirtschaftsverbände der agw haben allesamt GIS-Software im Einsatz, um hiermit anfallende Aufgaben mit geographisch relevanten Fragestellungen umzusetzen. Dies betrifft das Asset Management, Operational Intelligence im Betriebsmanagement, Planung und technische Entwicklung, die Kundenbetreuung im Customer Service, etc.

Alle Mitglieder der agw haben dabei auch seit vielen Jahren die ArcGIS-Software der Esri Deutschland im Einsatz, entweder in direkter Nutzung oder in Kombination mit spezifischen Fachlösungen von Firmen wie con terra, DHI, Geomer, Hydrotec und weiterer.

Um die bestehende erfolgreiche Zusammenarbeit der Verbände weiter zu stärken und konkret die Nutzung von Lösungen und Arbeitsergebnissen mit GIS-Bezug auch auf eine gemeinsame Plattform stellen zu können, bietet sich der Abschluss eines Enterprise Agreements (EA) mit der Esri Deutschland an.

Diese Lizenzierungsform umfasst die flexible Nutzung nahezu aller Esri Produkte zu einem vereinbarten Preis für die Laufzeit von jeweils 3 Jahren. Mit dem EA-Vertrag zwischen der agw und Esri Deutschland wäre es somit sichergestellt, jedem teilnehmenden Verband zum einen die vorhandenen Produkte bereitzustellen, die er derzeit lizenziert hat und in Pflege hält und zum anderen den Zugriff auf zusätzliche oder neue Softwareprodukte unbürokratisch und ohne über die vereinbarten Kosten hinauszugehend ermöglichen. Ein zentraler Betrieb der ArcGIS-Software und der aufsetzenden Lösungen an einer Stelle ist überdies nicht erforderlich.

Was bedeutet die Nutzung eines EA von Esri konkret für die beteiligten Verbände?

- Bestehende Verträge zwischen dem jeweiligen Verband und Esri werden über die Laufzeit des EA-Vertrages bzgl. der Esri Komponenten ruhend gestellt.
- Verwendung weiterer ArcGIS Desktop- und ArcGIS Enterprise-Lizenzen in beliebiger Anzahl
- Parallelbetrieb bei Migrationsprojekten sowie flexible temporäre Nutzung von Lizenzen für kurzfristige Spitzenlasten oder Evaluierungszwecke
- Hosten und gemeinschaftliche Nutzung von Luftbildern für die Darstellung in der eigenen ArcGIS-Umgebung
- Einsatz spezifischer Software-Sensoren und Verarbeitung daraus gewonnener Echtzeitinformationen
- Freie Nutzung der Software für Schulungszwecke
- Fest definierte Kosten und Planungssicherheit über den Vertragszeitraum

Die beiliegenden Folien geben einen Überblick über inhaltliche Ausgestaltungen, Vertragsbestandteile und das zu legitimierende weitere Vorgehen.